

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 33 (1917)

Heft: 30

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gildsteinöfen. Bei St. Anna zwischen Hospenthal und Andermatt befindet sich ein Steinbruch, worin seit alter Zeit die Platten für die Gild- oder Giltsteinöfen gebrochen wurden. Diese Ofenplatten, die man noch heute in vielen Urnerhäusern trifft, bekommen im Gebrauch eine glänzende schwarzgrüne Farbe und ersetzen so die anderwärts üblichen Kachelöfen. Heute sollen nun im Zeichen der Kohlennot diese Ofensteine wieder zu Ehren gezogen werden. Sie halten, einmal angeheizt, die Wärme sehr lange zurück. Die Firma, die den Steinbruch besitzt, hat von einem außerkantonalen Elektrizitätswerk den Auftrag zur Erstellung einer großen Anzahl extra konstruierter Gildsteinöfen erhalten. Die Wärme wird in diesem aufgespeichert, wenn überflüssige Energie zur Zeit des kleinen Stromverbrauches vorhanden ist. Dieser Gildstein ist eigentlich Talkschiefer, der sich in Schichten oder lensenförmigen Lagen besonders in jüngeren kristallinen Schiefen eingelagert vorfindet, aber im allgemeinen eine beschränkte Verbreitung hat. Außer im Gotthardmassiv bei St. Anna ist er auch im Eglital in Uri, ferner in Graubünden und am Montblanc vorhanden.

Ein galvanisch hergestellter Metallüberzug erscheint zunächst unansehnlich und besitzt keinen Metallglanz. Dieser zeigt sich erst nach dem — mehr oder weniger umständlichen — Polieren des Stückes. Wie man neuerdings der „Elektrochemischen Zeitschrift“ zufolge, gefunden hat, lassen sich galvanische Metallüberzüge mit sofortigem Hochglanz erzeugen, wenn dem Metallbad bestimmte organische Stoffe zugefügt werden. So eignet sich zum Verzinken ein Zusatz von Glykolsäure und zwar von Süssholzertrakt. Letzterer Stoff ist auch zur Erzielung glänzender Nickelüberzüge brauchbar, die eine blauschwarze Farbe annehmen, wenn die Badspannung im Laufe der Elektrolyse stark herabgemindert wird.

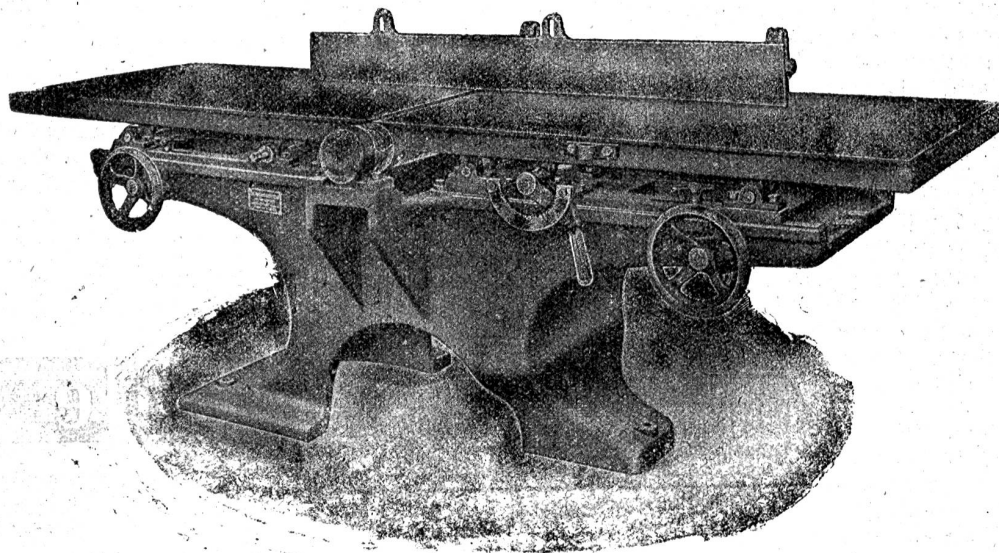
Literatur.

Die Erhebung von Zwangsbeiträgen an die Baukosten öffentlicher Straßen nach dem Recht der schweizerischen Kantone von Dr. jur. J. Schubiger. 90 Seiten, Großoktaformat, Preis 3 Fr. Verlag: Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Diese Schrift, die den Gerichtsschreiber des Bezirksgerichtes Tablat zum Verfasser hat, wendet sich einem wichtigen Gebiet des kantonalen Verwaltungsrechts zu. Eine kurze Einleitung befaßt sich mit dem Grundsatz der öffentlich-rechtlichen Vorteilsausgleichung und dann werden in sechs Abschnitten die in den schweizerischen Kantonen geltenden Rechtsätze einläßlich dargestellt und kritisch beleuchtet. Zunächst werden die rechtlichen Grundlagen der Beitragshebung besprochen und dann die Begriffe der Beitragsberechtigten und Beitragspflichtigen umschrieben. Den Hauptabschnitt widmet der Verfasser den Beiträgen, nämlich der Bemessung und Höhe, der Fälligkeit und Stundung, sowie deren Sicherung. Die Schlußabschnitte handeln vom Verfahren der Beitragshebung und von den Beziehungen zwischen Beitragshebung und Zwangsentlohnung. Die gründliche Arbeit von Dr. Schubiger bildet für Staats-, Bezirks- und Gemeindebeamten, welche sich mit dem Straßen-, Bau- und Quartierplanwesen zu befassen haben, sowie für die Juristen, Ingenieure und Geometer eine willkommene Orientierung über dieses nicht einfache und doch praktisch so wichtige Gebiet des Verwaltungsrechts.

Bei eventuellen Doppelsendungen oder unrichtigen Adressen bitten wir zu reklamieren, um unnötige Kosten zu sparen. Die Expedition.

A.-G. Landquarter Maschinenfabrik in Olten



1900

Moderne Holzbearbeitungsmaschinen

Kugellager

Rasche Bedienung

Ringschmierlager

Telephon Nr. 2.21 ■ GOLDENE MEDAILLE - Höchste Auszeichnung in Bern 1914 ■ Telegr.: „Olma“